

	<p>Objekt: Arcadius</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 398</p>
--	---

Beschreibung

Fundort in Mamre nicht eindeutig zu bestimmen.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Arcadius mit Diadem nach r.

Rückseite: Arcadius steht nach l., den Kopf nach r. Er hält einen Speer in der r. und die l. Hand ruht auf einem Schild. Daneben l. steht Victoria nach l. mit Palmzweig in der l. und mit der r. Hand krönt sie Arcadius mit einem Kranz.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 1.64 g; Durchmesser: 18 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	395-401 n. Chr.
	wer	
Gefunden	wo	Antiochia am Orontes
	wann	
Beauftragt	wer	
	wo	Mamre (Ramat el-Khalil)
	wann	
	wer	Arcadius (337-408)

	wo	
Besessen	wann	Vor 1952
	wer	Alfons Maria Schneider (1896-1952)
	wo	
Besessen	wann	Nach 1928
	wer	Andreas Evaristus Mader (1881-1949)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Arcadius (337-408)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Vorderer Orient

Schlagworte

- Aes 3
- Antike
- Bronze
- Herrscher
- Herrscherrepräsentation
- Münze
- Porträt
- Spätantike

Literatur

- E. Mader, Mambre. Die Ergebnisse der Ausgrabungen im Heiligen Bezirk Râmet el-Ḥalîl in Südpalästina 1926-1928, Textband (1957) 176..
- LRBC Nr. 2791 (Antiochia, 395-408 n. Chr.).
- RIC X Nr. 70 (Antiochia am Orontes, 395-401 n. Chr.).